

1. Einleitung

Die Sozialdienste der Arbeiterwohlfahrt Freising e.V. gehören seit 1983 dem Ortsverein der AWO an. Sie bestehen neben der Tagespflegeeinrichtung im gesamten Landkreis auch noch aus einem ambulanten Pflegedienst und einem stationären Mittagstisch in Freising.

2. Ziele

- Es ist unser Anliegen, die Lebensqualität durch Unterstützung und Selbstbestimmung zu erhalten und zu fördern
- Die Tagespflege ergänzt und unterstützt die häusliche Pflege; die betreuungsbedürftigen Menschen haben weiterhin ihren selbstbestimmten Lebensmittelpunkt in ihrer eigenen Häuslichkeit
- Die pflegenden Angehörigen werden durch die Leistungen der Tagespflege unterstützt und entlastet
- Flexibel auf die Notwendigkeiten des Einzelfalls reagieren
- Die Tagespflegegäste zu unterstützen, trotz ihres Hilfebedarfs ein möglichst selbständiges und selbstbestimmtes Leben zu führen, das der Würde des Menschen entspricht

Zielgruppen

Menschen, die von ihren Angehörigen gepflegt werden

Menschen, die in ihrer eigenen Wohnung leben und sich oft isoliert fühlen

Menschen, die wegen ihrer körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen Unterstützung, Betreuung und Hilfe benötigen

Folgende Kriterien sind bei der Aufnahme zu bedenken

Transportfähigkeit des Gastes

Gesundheitszustand

Gruppenfähigkeit

3. Leistungsbeschreibung

In einem Erstgespräch informieren wir über die Leistungen der Tagespflegeeinrichtung. Kommt es dann zu einem Aufnahmegespräch, werden bereits Wünsche und Bedürfnisse des zukünftigen Klienten und andere pflegerelevante Informationen erfragt, die bei der Planung der Pflege berücksichtigt werden. Die Pflege und Betreuung wird nach den neuesten pflegefachlichen Erkenntnissen unter Einbeziehung unserer Pflegestandards geplant, durchgeführt, regelmäßig ausgewertet und evaluiert

Leistungen der medizinischen Behandlungspflege

Unterstützung bei der Ernährung

Unterstützung bei der Körperpflege im Zusammenhang mit Toilettengängen

Betreuungsleistungen

Bearbeitet am 09.03.2020	Geprüft am: 09.03.2020	Freigabe am: 10.03.2020	Revision 003, Stand 2003
Bearbeitet durch: PDL Rieß	Geprüft durch: PDL Rieß	Freigabe durch: GF Beer	Seite 1 von 4

Für Tagespflegegäste mit Demenzerkrankungen bieten wir Angebote, die deren besondere Situation und Bedürfnisse berücksichtigen. In Einzeltherapien werden die Wahrnehmung und die Bewegung gefördert, z.B. Musiktherapie. Symptom-orientierte Therapie mit dem Ziel die Fähigkeiten des Sprechens, Greifens, Fühlens, Zuordnens und Erkennens zu aktivieren. Gedächtnistraining

Gruppenangebote, die Anreize für abwechslungsreiche Aktivitäten geben, Vereinsamung zu begegnen und die Gemeinschaft zu fördern z.B. Gymnastik, Entspannungsübungen, Spaziergänge, Basteln, Ausflüge

Pflegevisiten

Diese werden in regelmäßigen Abständen durch die verantwortliche Pflegefachkraft durchgeführt.

Notfallmanagement

Unsere Mitarbeiter werden alle 2 Jahre geschult, um im Notfall entsprechend reagieren zu können

4. Personal

Bei der Auswahl unserer Mitarbeiter legen wir großen Wert auf deren fachliche sowie persönliche Eignung, Kundenorientierung, Teamgeist und Eigeninitiative. Die Aufgaben der jeweiligen Berufsgruppe sind in Stellenbeschreibungen geregelt. Die Pflege wird unter ständiger Verantwortung einer verantwortlichen Pflegefachkraft organisiert. Die Pflegefachkräfte sind für die Steuerung des Pflegeprozesses verantwortlich, sie leiten die Pflegekräfte an und stellen sicher, dass dies entsprechend der Pflegeplanung und des Pflegeleitbildes arbeiten.

5. Räumliche Ausstattung

In unserer Tagespflege werden 16 Tagespflegeplätze angeboten. Für eine ausreichende Pflege und Betreuung unserer Gäste stehen uns folgende Räume zur Verfügung.

Küche

Aufenthaltsraum/ Ruheraum

Begegnungsraum

Musik- und Bewegungszimmer

Besprechungsraum/Aufenthaltsraum für die Mitarbeiter

Verwaltungsraum

Lagerungsraum

Personalumkleideraum

Behindertengerechte Toilette und Waschraum

Es steht zusätzlich eine Parkanlage mit Sitzgelegenheiten und eigenen Blumenbeeten, die auch von den Tagespflegegästen angepflanzt und gepflegt werden können, zur Verfügung.

Bearbeitet am 09.03.2020	Geprüft am: 09.03.2020	Freigabe am: 10.03.2020	Revision 003, Stand 2003
Bearbeitet durch: PDL Rieß	Geprüft durch: PDL Rieß	Freigabe durch: GF Beer	Seite 2 von 4

6. Sachliche Ausstattung

Für die Betreuung stehen Spiele, Bücher, Zeitschriften mit Kreuzworträtsel, Bastelmaterialien, Musikinstrumente wie z.B. Klavier, Gitarre, usw.

Morgens wird eine Tageszeitung für die Zeitungsrunde geliefert.

Im Aufenthaltsraum stehen für die Mittagsruhe spezielle Sessel zur Verfügung

Im Begegnungsraum befindet sich eine Musikanlage und ein Fernseher, die für CD`s oder Filme je nach Wunsch der Gäste genutzt werden können

Im Flur ist ein Aquarium aufgestellt, das zur Beruhigung dient.

7. Verpflegung

Das Speisenangebot wird von einem externen Dienstleister Klinikum Freising angeboten und kann individuell bestellt werden. Es steht ein Speiseplan zur Verfügung. Am Samstag wird das Mittagessen mit den Gästen soweit gewünscht selbst zubereitet.

Das Getränkeangebot ist umfangreich: Wasser, Säfte, Tee und Kaffee können gewählt werden.

8. Beförderung

Wir haben einen eigenen Fahrdienst, dadurch ist auf Wunsch die Beförderung der Tagesgäste gesichert.

9. Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

10. Zusammenarbeit mit Angehörigen/Betreuer

Die Mitarbeiter der Tagespflege kooperieren möglichst eng mit den Angehörigen und Betreuern, um die Interessen, Wünsche und Bedürfnisse der Gäste in unserer Pflege- und Betreuungsarbeit in optimaler Weise berücksichtigen zu können. Besonders bei der Erhebung der Biografie und der Ess- und Trinkgewohnheiten sind wir auf die Unterstützung der Angehörigen angewiesen. Auch in der Integrationsphase sowie in Krisensituationen (schwere Erkrankung, Heimweh, psychische Störungen) ist diese Arbeit mit Angehörigen unverzichtbar. Es werden regelmäßig Angehörigen- und Beratungsgespräche durchgeführt. Jährlich wird ein Angehörigenabend veranstaltet, an dem sich die Angehörigen untereinander austauschen können.

11. Zusammenarbeit mit weiteren Institutionen

Wir arbeiten zur Sicherung der Versorgung in Abstimmung mit den Angehörigen insbesondere mit dem behandelnden Arzt, den Kliniken sowie Therapeuten, insbesondere Musiktherapeuten

Bearbeitet am 09.03.2020	Geprüft am: 09.03.2020	Freigabe am: 10.03.2020	Revision 003, Stand 2003
Bearbeitet durch: PDL Rieß	Geprüft durch: PDL Rieß	Freigabe durch: GF Beer	Seite 3 von 4

Anhang 1 Tagesstrukturplanung

Ab 8.00 Uhr gemeinsames Frühstück

Anschließend täglich wiederkehrende Rituale

Guten Morgen Lied

Feststellung des Datums

Zeitung lesen mit Diskussion über aktuelle Themen

Anschließend freie, individuelle Gestaltungsmöglichkeiten, dies wird in der Runde abgesprochen

Basteln

Gedächtnistraining

Gesellschaftsspiele

Gymnastik

Entspannungsübungen

Spaziergänge

Ab 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

danach Mittagsruhe auf Wunsch bzw. Einzelbetreuungen

14.30 Uhr Kaffee und Kuchen

Mit anschließendem Gedächtnistraining

Gesang

Gespräche

16.00 Uhr Heimfahrt

Die Musiktherapie wird am Montag individuell und Donnerstag in der Gruppe angeboten

Am Dienstagnachmittag besteht die Möglichkeit am Bingospiel teilzunehmen

Ausflüge im großen Rahmen wie Tierpark, Starnberger See werden einmal im Jahr organisiert

Ausflüge im kleinen Rahmen wie Biergarten, Cafébesuch, Wochenmarkt, Christkindlmarkt, Volksfest, Kino nach Anlass

Ein Gottesdienst findet jeden letzten Freitag im Monat statt.

Bearbeitet am 09.03.2020	Geprüft am: 09.03.2020	Freigabe am: 10.03.2020	Revision 003, Stand 2003
Bearbeitet durch: PDL Rieß	Geprüft durch: PDL Rieß	Freigabe durch: GF Beer	Seite 4 von 4